



---

# Ehrgewalt in Deutschland

Populistisch ausgeschlachtete Einzelfälle  
oder gesellschaftliches Problem?

---

Fachtagung  
„Gewalt im Name der Ehre – Hinsehen. Handeln. Helfen  
Wiesbaden, 20. März 2017



Politik Jesidische Frau Mit 16 verheiratet, geschlagen, fast täglich vergewaltigt

Ermordete Libanesin: Angehörige schweigen vor Gericht

Ihnen wird ein sogenannter Ehrenmord vorgeworfen: Vier Verwandte einer getöteten Libanesin müssen sich Hagener Landgericht verantworten. Laut Anklage störten sie sich am „westlichen Lebenswandel“ der jungen

„Ehrenmord“-Prozess in Osnabrück: Angeklagte schweigen vor Gericht

Vor dem Landgericht Osnabrück hat der Prozess um den Mord an einer jungen Frau I und der Vater des Opfers. Nach Auffassung der Staatsanwaltschaft sahen sie die Fan

Mann schleift Frau an Strick hinter Auto her

„Eine Brutalität der Tat, die besonders ist“

Ein brutales Verbrechen erschüttert Hameln: Ein 38-Jähriger hat seine Lebensgefährtin mit einem Seil um den Hals hinter seinem Auto durch die Innenstadt geschleift. Die 28-Jährige wurde lebensgefährlich verletzt. Der mutmaßliche Täter stellte sich der Polizei.



Mord an Kurdin: Lebenslang für den Bruder von Arzu Ö.

„Ehrenmord“ ohne Leiche Fünf Verwandte von Hanaa S. angeklagt

Was geschah mit Hanaa S.? Vor über einem Jahr verschwindet die sechsfache Mutter aus Solingen spurlos. Die Ermittler gehen von einem Mordkomplott mit fünf Beteiligten im Namen der "Familienehre" aus.



Panorama Von Bruder erschossen Was wusste die Familie von Hatun Sürücü über den



Panorama Prozess in Hanau Ramia mit Messerhieben "geschächtet" – zwölf Jahre Haft



Panorama Nach Ehebruch Ehefrau umgebracht – "Ehrenmord" oder Totschlag?

„Ehrenmord“ in Darmstadt

Glaube, Liebe, Schmerz

Eine junge Frau pakistanischer Herkunft wird vom eigenen Vater umgebracht, weil sie den falschen Mann heiraten wollte. Wäre dieser „Ehrenmord“ zu verhindern gewesen?

21.06.2015, von KATHARINA ISKANDAR

Drucken Text

Vier Pakistani wegen Mord-Komplott vor Gericht

Der Verdächtig... VERSPROCHENE COUSINE HEIRATETE ANDEREN MANN... sitzt wegen... hamelner Polizei besteht außerdem der



# 1. Gewalt aus Ehre?

- Gewalt brutal und roh: die Opfer werden hingerichtet, mit Messerstichen getötet, abgeschlachtet, erschlagen
- Manchmal von den eigenen Eltern erschossen oder erwürgt und entsorgt wie Müll
- Manchmal möchte ein Ex-Partner eine Frau mit einem Strick um den Hals gebunden an seinem Auto zu Tode zu schleifen
- Und manchmal werden Opfer angezündet oder mit Säure übergossen und entstellt
- Manchmal werden Mädchen noch im Kindesalter mit erwachsenen Männern verheiratet, die schmerzhaft Vergewaltigung, ist der eheliche Beischlaf
- ▶ ▶ Was kann solche Art von Gewalt mit Ehre zu tun haben?



## 2. Gesellschaftliches Interesse bei Ehrenmorden

### „Wie kann man sein eigenes Kind töten?“

- Unverständnis, Abscheu vor der Tat, Frage nach dem Warum
- Empfundene Sinnlosigkeit: Kein Grund rechtfertigt solche Taten
- Ehre als Begründung wirkt wenig greifbar

### „Zeichen der Nicht-Integration“

- Eine fremde Kultur verletzt elementare Menschenrechte
- „Der Islam“ als Ursache
- „Die“ und „Wir“ wird an Ehrenmorden besonders deutlich
- Politikum



## 2. Gesellschaftliches Interesse bei Ehrenmorden

**„Bei Deutschen heißt es Beziehungstat, bei Ausländern Ehrenmord!“**

- Trennung der Phänomene wird an Migrationshintergrund festgemacht
- Aufgeladener Begriff; wird als Mittel zur Denunziation begriffen
- Gefühl der Sippenhaft

**„Es müsste Schandmord und nicht Ehrenmord heißen!“**

- Ehre kann mit der Gewalt nicht in Einklang gebracht werden
- Ehrenmord klingt wie eine höhnische Aufwertung

**„Ein tragischer Einzelfall.“**

- Also: Kein Grund zur Besorgnis?



### 3. Gesellschaftliches Desinteresse bei Ehrgehalt

#### **„Es ist deren Kultur.“**

- Solange es untereinander bleibt
- Erziehung ist Privatsache

#### **„Das sind doch Schauermärchen.“**

- Verleugnung eines viel breiteren Problems
- Angst vor Rechtspopulismus

#### **„War bei uns doch früher auch nicht anders.“**

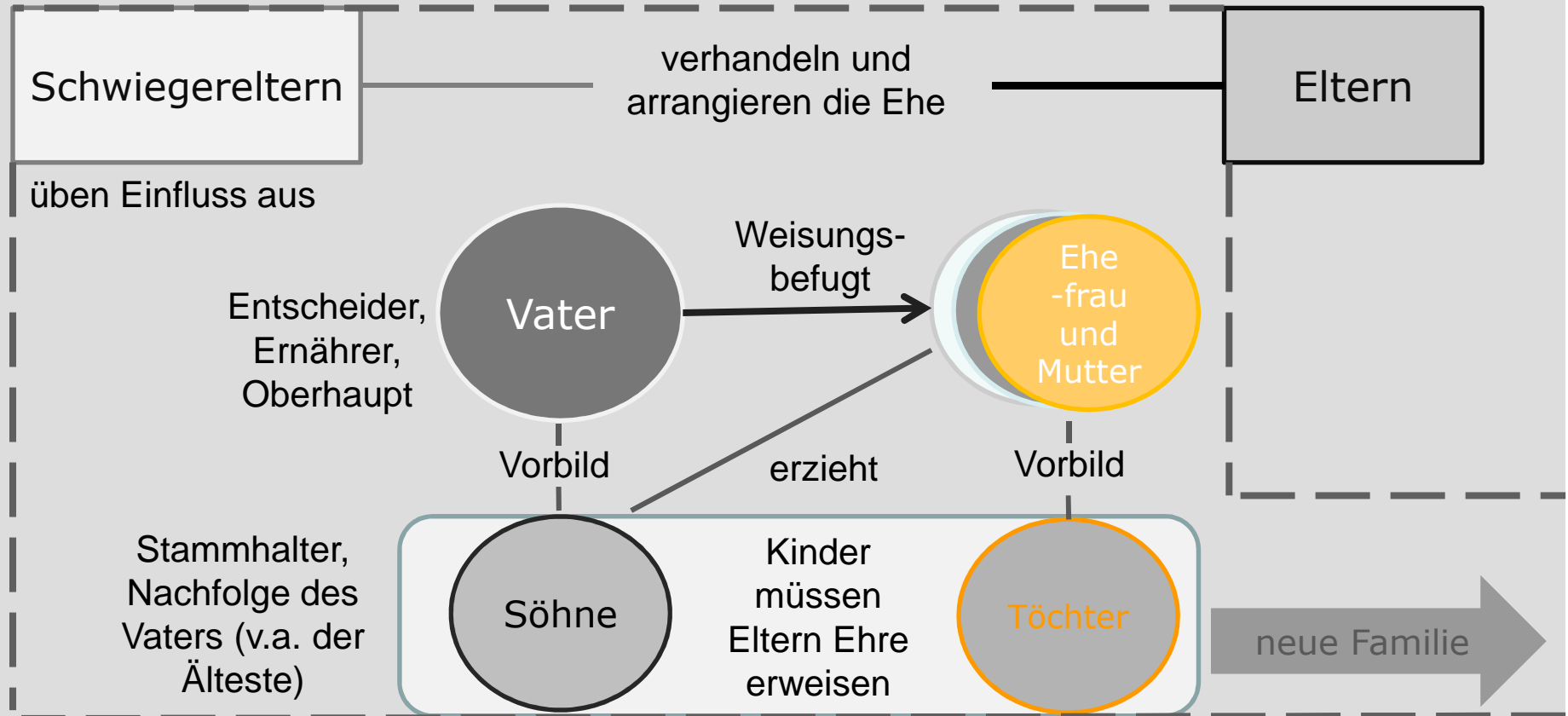
- Bitte keine Kultur- oder Religionsdebatte jetzt!

## 4. Religion oder Kultur?

- **Vorislam:** Gesellschaft war in Stämme u. Clans aufgespalten, diese waren untereinander verbündet oder verfeindet
  - Familie wichtigste soz. und pol. Einheit
  - kaum universelle Gesetze und Sanktionen bei Regelbruch vorhanden
  - Ehrkodex als Ersatz
  - Frauenbild uneinheitlich / Überlieferungen widersprüchlich
- **Islam:** Quellen Koran und Hadithe, ergänzend Fatwas
  - Vorbilder sind Mohammeds Ehefrauen, und seine Tochter Fatima
  - Familie bleibt wichtigste soziale Einheit
  - „Buchstabenlesart“ im konservativen Islam: Frau Hüterin der Familie, Erziehung der Kinder, Schlüsselfunktion; definiertes Aufgabenfeld
  - Ehemann besitzt Anrecht auf Gehorsamkeit der Frau, Gewalt gegen sie bei Zuwiderhandlung legitimiert

# 5. Familiensache!

## Tradiertes Familiengefüge als Grundlage von Ehrgehalt







## 5. Familiensache!

- Mauer des Schweigens
- Mangelnde Einsicht durch starres Korsett
- Familie in Deutschland besonders geschützt (Art. 6)
- Intervention von außen oft schwierig

**Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland**  
**Art 6**

- (1) Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutze der staatlichen Ordnung.  
(2) Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht. Über ihre Betätigung wacht die staatliche Gemeinschaft.  
(3) Gegen den Willen der Erziehungsberechtigten dürfen Kinder nur auf Grund eines Gesetzes von der Familie getrennt werden, wenn die Erziehungsberechtigten versagen oder wenn die Kinder aus anderen Gründen zu verwahrlosen drohen.  
(4) Jede Mutter hat Anspruch auf den Schutz und die Fürsorge der Gemeinschaft.  
(5) Den unehelichen Kindern sind durch die Gesetzgebung die gleichen Bedingungen für ihre leibliche und seelische Entwicklung und ihre Stellung in der Gesellschaft zu schaffen wie den ehelichen Kindern.



## 6. Schweigen schützt... die Täter

- Mauer des Schweigens in der Familie
- Gesellschaftliches Schweigen
- Wegsehen
- Problem ignorieren
- Negieren
- Verallgemeinern
- Politisches Taktieren

...schützt die Täter,  
schützt ein System, in dem  
Menschenrechte keinen  
Platz haben  
und schadet den Opfern.



## 7. Was können wir tun?

- Informieren / Aufklären
- Ehrgehalt nicht als Privatangelegenheit abtun (Art 6 GG genau lesen)
- Hinsehen (in der Schule, im Jobcenter, in der Uni)
- Behörden vernetzen
- Unbequem sein, Fragen stellen
- Dialoge überdenken – wenn sie keine echten sind
- Opfern eine Stimme geben!

▶▶ Hinsehen. Handeln. Helfen.